



Freitag, den 30. März 1917

# Die verlorene Tochter

Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda  
Leiter der Aufführung: Emil Lind

**Personen:**

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter	Eugen Dumont	Baronin von Schmettau . . . . .	Elsa Dalands
Bernhard Kornemann, sein Neffe,		Hilde } ihre Töchter . . . . .	Lore Wagner
Rentner . . . . .	Oscar Fuchs	Hertha } . . . . .	Ruth von der Ohe
Adolfine, dessen Frau . . . . .	Hildegard Osterloh	Wittich . . . . .	Fritz Reiff
Nelly, ihre Tochter . . . . .	Olivia Veit	Lina, Hausmädchen bei Kornemann .	Lotte Crusius
Dr. Harald Lips, Literarhistoriker .	Willy Buschhoff	Ein Hoteldirektor . . . . .	Otto Kustermann
Kurt Westfal, Rechtsanwalt . . . . .	Otto Stoeckel	Ein Zimmerkellner . . . . .	Eugen Keller
Frau Eva Heinsius } Nelly's } Marie Andor		Ein anderer Kellner . . . . .	Heinz Saar
Margot Straub } Freundinnen } Ria Hertz-Lücker		Ein Hausdiener . . . . .	Heinz Wackers
Ilse Becker } } Thea Grodzcinsky		Ein Groom . . . . .	Heinz Klapper
Kinkeling . . . . .	Walter Kosel		
Frau Kinkeling . . . . .	Helene Robert		

Hotelgäste — Hotelpersonal

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Ende 10 Uhr

Samstag, den 31. März 1917, abends 7 Uhr: **Der Sturm** von William Shakespeare

Sonntag, den 1. April 1917,  
nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Kameraden** von August Strindberg. abends 6 Uhr: **Peer Gynt** von Henrik Ibsen

Montag, den 2. April 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Zu kleinen Preisen**  
**Das grosse Los**

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten von Wilhelm Schneider-Clauss  
Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.—, Mk. 1.—, Mk. 0.50

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Fr 8 1917

# Die Lorene

# Rentner

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter  
 Bernhard Kornemann, sein Neffe,  
 Rentner . . . . .  
 Adolfine, dessen Frau . . . . .  
 Nelly, ihre Tochter . . . . .  
 Dr. Harald Lips, Literarhistoriker . . . . .  
 Kurt Westfal, Rechtsanwalt . . . . .  
 Frau Eva Heinsius }  
 Margot Straub } Nelly's  
 Ilse Becker } Freundinnen  
 Kinkeling . . . . .  
 Frau Kinkeling . . . . .



Ludwig Fulda  
 Kind  
 von Schmettau . . . . . Elsa Dalands  
 ihre Töchter . . . . . Lore Wagner  
 . . . . . Ruth von der Ohe  
 . . . . . Fritz Reiff  
 . . . . . Lotte Crusius  
 . . . . . Otto Kustermann  
 . . . . . Eugen Keller  
 . . . . . Heinz Saar  
 . . . . . Heinz Wackers  
 . . . . . Heinz Klapper  
 . . . . .  
 . . . . . Hotelgäste — Hotelpersonal

Nach dem ersten Akt 10 Minuten  
**Preise** (einschließlich Garderobe un-  
 tergebracht, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett  
 6. bis 9. Reihe

In der Pause fällt der eiserne Vorhang  
 —; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-  
 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk 1.50;  
 95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

Beginn 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende 10 Uhr

Samstag, den 31. März 1917,  
 abends 7 Uhr:

**Arm** von William Shakespeare

Sonntag, den 1. April 1917,  
 nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Kameraden** von August Strindberg.  
 abends 6 Uhr: **Peer Gynt** von Henrik Ibsen

Montag, den 2. April 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Zu kleinen Preisen**  
**Das grosse Los**

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten von Wilhelm Schneider-Clauss  
 Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.—, Mk. 1.—, Mk. 0.50

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133